

NIEDERSCHRIFT

ORKI/28/2019-2024 Ortsrat Kleinblittersdorf

über die Sitzung des Orsrates Kleinblittersdorf am Dienstag, dem 14.02.2023, 17:30 Uhr, im Sitzungssaal, Rathaus Kleinblittersdorf (Anbau), Rathausstraße 16-18.

Der Vorsitzende, Ortsvorsteher Karl-Peter Fuhr, eröffnet um 17:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass sie ordnungsgemäß einberufen und bekannt gemacht ist. Der Ortsrat Kleinblittersdorf besteht aus 11 Mitgliedern. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Somit ist Beschlussfähigkeit gemäß § 44 KSVG gegeben.

TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

1. Herstellung des Einvernehmens nach § 36 BauGB
Bauvorhaben: Am Brichelberg 1, Ortsteil Kleinblittersdorf
2. Wintringer Brunnen
3. Information zur Mülldeponie Kleinblittersdorf
4. Information Tennisgelände/THW

Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat jeder Einwohner des Ortsteiles die Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der kommunalen Selbstverwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Die Fragen, Anregungen und Vorschläge müssen sich auf den Ortsteil beziehen. Die Redezeit beträgt insgesamt 30 Minuten.

ZUR TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

Zu Punkt 1: Herstellung des Einvernehmens nach § 36 BauGB Bauvorhaben: Am Brichelberg 1, Ortsteil Kleinblittersdorf

Der Ortsrat Kleinblittersdorf nimmt Kenntnis von der Vorlage der Verwaltung und empfiehlt dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Raumordnung, Liegenschaften und Umwelt mehrheitlich, folgenden Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Raumordnung, Liegenschaften und Umwelt beschließt zu dem Vorhaben:

Vorhaben: Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses
Straße: Am Brichelberg 1
Ortsteil: Kleinblittersdorf

den Befreiungsanträgen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Brichelberg-Glockahnung“ zuzustimmen und das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB herzustellen.

Ja 3 Nein 1 Enthaltung 3

Zu Punkt 2: Wintringer Brunnen

Der Ortsvorsteher Karl-Peter Fuhr erläutert die Zusammenhänge in Bezug auf den Wintringer Brunnen. Möglich wäre auch zusätzlich eine Trinkwasserentnahmestelle, da diese nach neusten EU-Richtlinien in die Daseinsvorsorge des Staates aufgenommen worden ist. Bei der möglichen Erneuerung des Wintringer Brunnens sollte darauf geachtet werden, dass Vandalismus resistente Baumaterialien verwendet werden sollen. Eine mögliche Trinkwasserentnahmestelle zusätzlich auf diesem Platz wird von den Ortsratsmitgliedern überwiegend befürwortet.

Da noch offene Fragen in Bezug auf die mögliche Erneuerung des Wintringer Brunnens, insbesondere bei der Pflege und Instandsetzung und der damit verbundenen Finanzierung bestehen, wird die Entscheidung, ob der Brunnen restauriert oder beseitigt werden soll, bis zur nächsten Ortsratssitzung am 18.04.2023 vertagt.

Zu Punkt 3: Information zur Mülldeponie Kleinblittersdorf

Ortsvorsteher Karl-Peter Fuhr informiert darüber, dass die Gemeinde mit dem EVS in Kontakt steht. Weitere Informationen folgen nach Abschluss des Monitorings, welches durch den EVS durchgeführt wird.

Zu Punkt 4: Information Tennisgelände/THW

Ortsvorsteher Karl-Peter Fuhr informiert die Ortsratsmitglieder, dass der Verein „Helfer und Förderer des THW“ gemäß einem Grundsatzbeschluss das Gelände rund um das Tennisheim Kleinblittersdorf nun pachten kann. Es soll ein Ausbildungsgelände für Spürhunde des THW's entstehen. Mit der Rodung der Flächen wurde bereits begonnen, um die Naturschutzzeiten ab dem 01. März einzuhalten

Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteher Karl-Peter Fuhr teilt die geplanten Termine aufgrund der diesjährigen 55-jährigen Städtepartnerschaft der Gemeinden Kleinblittersdorf und Großblittersdorf mit:

- am 09.05.2023 ist eine Schülerveranstaltung an der Freundschaftsbrücke mit anschließender Veranstaltung in Großblittersdorf geplant.
- am 13.07.2023 findet im Rahmen des Nationalfeiertages eine Veranstaltung in Großblittersdorf statt. Gerne sind auch die Einwohner aus Kleinblittersdorf eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen.
- am 10.09.2023 wird eine geführte Dorfbegehung in beiden Orten angeboten. Dabei können die Kleinblittersdorfer Einwohner an einer Führung in Großblittersdorf teilnehmen und die Großblittersdorfer Einwohnern können sich Kleinblittersdorf näher anschauen.
- am 18.03.2023 findet der Picobellotag in Kleinblittersdorf statt und in Großblittersdorf wird ebenfalls eine Aktion durchgeführt, bei der in Großblittersdorf Müll eingesammelt wird. Es wird überlegt ob eine gemeinschaftliche Durchführung der Aktionen grenzüberschreitend durchgeführt werden kann.
- am 16.09.2023 wird der diesjährige weltweite „cleanup - day“ durchgeführt. Auch hier wird

überlegt, ob Klein- und Großblittersdorf eine gemeinsame Reinigungsaktion durchführen können.

Ortsvorsteher Karl-Peter Fuhr informiert,

- dass durch die Deutsche Bahn AG die Hecken zwischen der Bahntrasse und der Straße Vogelsbach entfernt worden sind. Auf der Homepage der Gemeinde Kleinblittersdorf ist hierzu die Stellungnahme von Herrn Bürgermeister Rainer Lang zu finden. Die Gemeinde fordert zur Gefahrenabwehr das Aufstellen eines Zauns.

- dass geprüft werden soll ob, ein Fußgängerüberweg in Höhe des Eiscafé Kaos und der Orthopädie-Schuhtechnik W. Krauser realisiert werden kann. Zudem ist zu prüfen, ob ein Fußgängerüberweg in der Friedhofstraße in Höhe Fußweg Richtung Rosenstraße realisierbar ist. Die Angelegenheit soll in der nächsten Ortsratssitzung beraten werden. Das Ortsratsmitglied Peter Krauser regt an, dass auch geprüft werden soll ob Bremsschwellen zu einer Verbesserung der Verkehrssituation beitragen würden.